

Volksmusik mit Rock und Pop gewürzt

Brezel Brass Band in
Kulturkapelle Neuensalz

NEUENSALZ – In der Kulturkapelle Neuensalz geschehen hier und da wundersame Dinge. So am Samstag beim Auftritt der jungen Brezel Brass Band aus Markneukirchen. Wie man Volksmusik entstauben, diese mit Pop und etwas Rock und besonders mit viel Spaß und Humor würzen kann, bewiesen die fünf jungen Musiker überzeugend.

Die Besucher wurden dabei von Anfang an in das Programm einbezogen. Erstaunlich oder auch nicht: Die meisten Zuhörer waren schon ergraut, aber das viele Lachen an diesem Abend machte sie wieder jung. Auch, als ein eigen kreierte Saunalied in unglaublicher Geschwindigkeit gesungen wurde. Die Übung mit den Besuchern gelang allerdings nicht ganz. Mit der „Rosamunde“ hatte der Abend begonnen, mit dem Schwammlied ging er zu Ende.

Die Gruppe hatte sich im April 2011 am Gymnasium in Markneukirchen gegründet, sie absolviert inzwischen etwa 40 Auftritte im Jahr. Die Musiker sind hoch qualifiziert. Jeder spielt mehrere Instrumente. „Chef“ Sebastian Wildgrube (26 Jahre) aus Arnoldsgrün zum Beispiel arrangiert und schreibt eigene Lieder. Er spielt 26 Instrumente und hat in Würzburg den Magister der Musikwissenschaft erworben. (oert)